

Viel Neues von SATA

Kornwestheim, im September 2024

SATA GmbH & Co. KG
Postfach 1828
70799 Kornwestheim

Ein regelrechtes Neuheitenfeuerwerk konnten die Besucher der diesjährigen Automechanika auf dem SATA Stand bestaunen. Offenbar hatten sich die Kornwestheimer Spezialisten für Nasslackiertechnologien einiges für diesen Anlass aufgehoben.

Das Neuprodukt, das auf das größte Interesse stieß, war die Premium-Lackierpistole jet X. Zu Recht: Schon auf den ersten Blick ist zu erkennen, dass viel Neues drum und drin ist: Was auffällt, ist das schlicht-elegante Äußere in Mattschwarz mit roten Akzenten. Auch wenn Design Geschmackssache ist – dass die jet X Begehrlichkeiten weckt, davon kann man ausgehen. Dabei sind die wichtigsten Neuerungen nach Unternehmensangaben eher technischer Art. Eine innovative Düsentechнологie soll bei der Zerstäubung neue Maßstäbe setzen: Das von SATA erfundene Labyrinthluftstromsystem führt die Luft in der Düse so, dass sie frei von Turbulenzen und Pulsationen austritt. So wird das Material außerordentlich fein und homogen zerstäubt. Der Spritzstrahl soll mit optimierter Materialverteilung und klar definierten Auslaufzonen besonders leicht zu beherrschen sein.

Was neben dem Design sofort auffällt, ist die große Digitaleinheit beim Topmodell jet X DIGITAL pro. Der adam X pro wartet mit einigen Funktionen auf, die man vor diesem Messetermin noch nie in einer Lackierpistole gesehen hat. Er zeigt den Eingangsfließdruck an – und noch wesentlich mehr: Er stellt auch eventuelle Abweichungen von dem vorher eingestellten Soll-Druck dar. Übersteigt diese Abweichung den Wert von 0,2 bar, wird ein optischer Alarm ausgelöst.

Der adam X pro informiert außerdem über die Umgebungstemperatur und den Batteriestatus. Außerdem führt die Digitaleinheit genaue Statistiken über die Betriebsstunden, die Lackierdauer und die Anzahl der Abzüge, d.h. wie oft der Abzugsbügel betätigt wurde. Wichtige Daten können an ein digitales Dashboard auf dem PC oder Smartphone übertragen werden – ideal, um den Lackierprozess nachzuvollziehen und zu analysieren.

Auch sonst bringt die jet X einige clevere Features mit, so zum Beispiel einen Abzugsbügel, der im Handumdrehen und ohne Werkzeug demonzierbar ist, mit einem integrierten Schlüssel für die Farbdüse.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

SATA GmbH & Co. KG
Postfach 1828
70799 Kornwestheim / Deutschland

Telefon (+49)-7154-811 200
Telefax (+49)-7154-811 194
E-Mail: export@sata.com
Internet: www.sata.com

Kommanditgesellschaft mit Sitz in Kornwestheim
Registergericht: Stuttgart HRA 202151
Persönlich haftende Gesellschafterin:
SATA Verwaltungs-GmbH, Kornwestheim, HRB 202857
Geschäftsführer: Florian Kaiser, Stuttgart
USt-IdNr.: DE 146132518

Die zweite bedeutende Neuheit mit SATA Logo wurde vielleicht nicht mit so viel Spannung erwartet – aufhorchen lässt sie umso mehr: LCS, das Liner Cup System von SATA. Es ist zwar bei Weitem nicht das erste am Markt, kann aber einen entscheidenden Pluspunkt verbuchen: Es passt an alle SATA Lackierpistolen mit QCC-Becheranschluss – und zwar ohne Adapter. Damit verbessert es Gewicht und Schwerpunktlage der Pistole und erleichtert die Reinigung. Nach weiteren Produktvorteilen gefragt, hört man aus Unternehmenskreisen: Hochwertige, partikelfreie Siebe zum Einklicken. Ein Vierfach-Bajonett-Verschluss beim Deckel, das auf einen Blick anzeigt, dass es korrekt verschlossen ist. Eine komplette Skalierung sowie hochwertige Materialien.

SATA GmbH & Co. KG
Postfach 1828
70799 Kornwestheim

Auch über einem neuen Atemschutzprodukt hob sich der Vorhang: Die Rede ist von der neuen Generation der air star F, der Filter-Halbmaske von SATA. Laut Hersteller ist sie leichter als ihre Vorgängerin, bietet ein größeres Sichtfeld und überzeugt mit weiter verbessertem Tragekomfort. Die Filter können jetzt einfach und schnell eingeklickt werden. Auch die air star F 2.0 kommt im neuen Design, mit viel Schwarz und roten Akzenten.

Passend zur Maske präsentierte SATA auch gleich einen neuen Lackieranzug – natürlich ebenfalls in schickem Schwarz. Der SATA suit Standard ist auf Tragekomfort und Bewegungsfreiheit ausgelegt: Er ist ergonomisch geschnitten und bietet zahlreiche Verstellmöglichkeiten. Und auch er macht optisch einiges her.

Wer diese Produkte nicht bei der Automechanika sehen konnte, kann das nachholen: Auf einer eigens für die Neuheiten gestalteten Website stellt SATA seine Newcomer vor.

LCS - Voraussichtlich lieferbar ab Oktober 2024

air star F 2.0 - Voraussichtlich lieferbar ab November 2024

jet X - Voraussichtlich lieferbar ab Januar 2025

Anlage

Pressefotos

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

SATA GmbH & Co. KG
Postfach 1828
70799 Kornwestheim / Deutschland

Telefon (+49)-7154-811 200
Telefax (+49)-7154-811 194
E-Mail: export@sata.com
Internet: www.sata.com

SATA

German Engineering



Pressefotos:
jet X
LCS
air star F 2.0
suit standard



Seite 3 von 3

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

SATA GmbH & Co. KG
Postfach 1828
70799 Kornwestheim / Deutschland

Telefon (+49)-7154-811 200
Telefax (+49)-7154-811 194
E-Mail: export@sata.com
Internet: www.sata.com